

Foto: Yannick Gartmann



Auf diesen Anblick haben die meisten das ganze Jahr über gewartet.

Foto: Bruno Rindlisbacher



Das DSF-Depot in Koblenz wurde kurzerhand zum Dampfmecca.

der Auftrag an SBB Historic, einen Projektleiter zu stellen für öffentliche Fahrten von Koblenz nach Laufenburg auf der an Wochenenden brachliegenden Güterzugsausweichstrecke. Der DSF bewarb den Jubiläumsanlass in Koblenz unter Beteiligung des VDZ und der Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB) sowie die nun vermeintlich bewilligten Fahrten der Spanisch-Bröttli-Bahn. In den wenigen Wochen, die dem gemeinsamen OK zur Verfügung standen, mussten alle Hebel in Bewegung gesetzt werden. In einem Kraftakt wurden die ganzen Tage mit den Zu- und Abfuhr der Fahrzeuge geplant und Personaleinsätze für die Pendelfahrten Zurzach und Laufenburg ab Koblenz und auf den Zügen organisiert. Der Ehrgeiz des OK war es, eine attraktive Veranstaltung bieten zu können. So sollte es nicht beim ersten Schweizer Zug bleiben. Der VDZ steuerte drei Dampflokomotiven (A 3/5 705, B 3/4 1367, E 3/3 8512) und den UeBB-Dampftriebwagen CZm 1/2 31 bei, die OeBB wurden mit der JS Eb 2/4 35 sowie der SCB-Mallet Ed 2x 2/2 196 mit ihrem bunten Speisewagenzug eingeladen. Der Dampftriebwagen sollte den Shuttledienst vom Bahnhof ins Depotgelände bedienen, die restlichen Loks waren abwechselnd für die Pendelfahrten nach Zurzach eingeteilt. Somit waren die Festivitäten für das Jahr 2022 mit sieben im Einsatz stehenden Dampfmaschinen attraktiv besetzt.

Der Plan mit der Spanisch-Bröttli-Bahn als klarem Highlight und den selbst auf der Website von SBB Historic ausgeschriebenen Fahrten mit Reservationsmöglichkeit wurde in der Woche vor dem Anlass aber nochmals durchgeschüttelt: Das BAV wollte die Fahrten aus Sicherheitsgründen dann plötzlich doch nicht bewilligen. Es war eine harte Diskussion mit sachlicher Einwand-

behandlung seitens des OK nötig, bis dann wenige Tage vor den Fahrten die Zusage doch noch kam.

### Jetzt geht es los

Allen Beteiligten fiel hörbar ein Stein vom Herzen, und ab dem 14. Oktober 2022 wurden die Fahrzeuge auf den Weg nach Koblenz gebracht: ein UIC-X Bpm als rollendes Hotel für das Personal, der CIWL WR 2749, der OeBB-Speisewagenzug, am Zugende die beiden Dampfloks aus Balsthal, das wieder auferstandene «Tigerli» E 3/3 8512 sowie der UeBB-Dampftriebwagen des VDZ. Als Zuglok fungierte die A 3/5 705. Als Reservekomposition wurden aus Rapperswil noch vier weitere historische SBB-Reisezugwagen nach Koblenz gebracht. Im Nachhinein ohne Aufgabe, so blieb diese herrliche Komposition leider ohne einen Einsatz am Bahnhof Koblenz abgestellt.

Wie man im Rückblick aus diversen Medien und Foren vernehmen durfte, wurde das Koblenzer Fest auch vom Publikum als

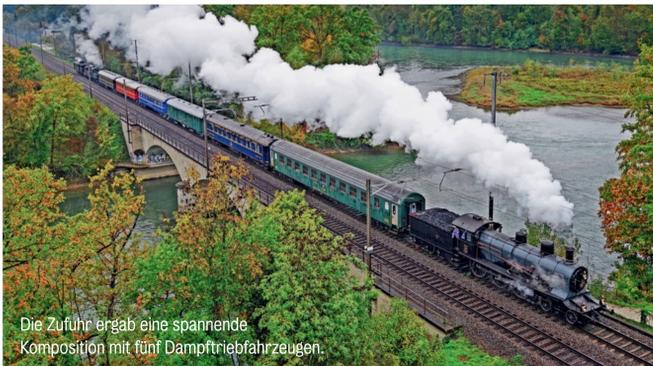
sehr schöne, interessante und bestens organisierte Veranstaltung wahrgenommen. Das Publikum freute sich dermassen am ersten Schweizer Zug, dass dieser an beiden Wochenenden jeweils nach den offiziell ausgeschriebenen Fahrten noch eine Zusatzrunde einlegen musste. Das gab allen Beteiligten recht, sodass dieses von privater Seite durchgeführte Jubiläumsfest als toller Erfolg verbucht werden kann. So darf man auch auf diesem Weg dem DSF, dem VDZ sowie den zahlreichen beteiligten Helfern ein herzliches Dankeschön für das gebührende Jubiläumsfest aussprechen! ❌

### Dampf in Koblenz

Erleben Sie einen kurzen filmischen Moment der Spanisch-Bröttli-Bahn in Koblenz.



<https://loki.ch/de/Dampf-in-Koblenz>



Die Zufuhr ergab eine spannende Komposition mit fünf Dampftriebfahrzeugen.